

\_\_\_\_\_



**Dr. Weinreich's**

Mottenäther

Alleiniger Fabrikant: **Pharmakon G. m. b. H., Berlin SW 29**

Seit Jahren laut Attest des Oberhofmarschallamtes in den Hofhaltungen  
**Sr. Majestät des Kaisers**  
 zahlreichen anderen Hofhaltungen, militärischen Bekleidungskammern und  
 vielen Privathaushaltungen ständig verwendetes, zuverlässig wirkendes  
 Mottenschutzmittel. Zu beziehen durch alle besseren Drogerien, Apotheken,  
 Parfümerien in Flaschen à M. 1.25, 2.—, 3.50 und 6.—,  
 Zerstäuber à M. 1.10 und 2.— Prospekte gratis und franko.  
 Man achte stets auf den Namen „Dr. Weinreich“.



ansehen, mußte die Krone an einer Gerüststange befestigt werden. Bei dieser Arbeit hat der Zimmermann unvorsichtigerweise eine Ziege gelöst, die das Gerüst mit dem eisernen Dachstuhl verband, und die lediglich den Zweck hatte, zu verhindern, daß das Gerüst nach außen nachgeben konnte. Sodann hat der Zimmermann das Aufsteigen an dem Dachstuhl vollzogen, die Ziege an der Wand gelöst und darauf den bedeckenden Dachstuhl abgenommen. Das Gerüst ist dadurch in die Höhe gehoben worden, und die Ziege ist in die Höhe geschossen. Der Arbeiter ist dadurch in die Höhe gehoben worden, und die Ziege ist in die Höhe geschossen. Der Arbeiter ist dadurch in die Höhe gehoben worden, und die Ziege ist in die Höhe geschossen.

Belohnung von 100 Mark durch Anweisung und Rückgabe derselben. Die beiden Ringe sind vielmehr bis jetzt nicht wieder zur Stelle gelangt und die Auszahlung der 100 Mark ist somit noch rechtsgültig.

(b) Sturz bei Rodenkirchen, 9. Juni. Die festerliche Grundsteinlegung des Friedhofes in Rodenkirchen fand heute unter großer Beteiligung statt. Der Vorplatz am Bahnhof der Rheinischen Eisenbahn, wo das Denkmal stehen sollte, stand aber, wie sich herausstellte, nicht auf festem Boden, sondern auf einem Sandhaufen. Der Arbeiter, der die Erde an der Stelle abgetragen hatte, wurde durch den Einsturz des Sandhaufens in die Tiefe geschleudert. Er ist schwer verletzt und liegt im Krankenhaus.

Wetterbericht. 10. Juni. In Rodenkirchen ist ein Mann von einem Automobil überfahren und getötet worden. Er war Vater von sechs Kindern. Der Fahrer des Autos ist noch nicht gefasst. Die Leiche liegt in der Nähe des Bahnhofs. Die Polizei sucht den Fahrer.

Verdingung. 10. Juni. Heute nachmittag sind hier 50 Personen unter Verdingungsgesetzen verdingt worden. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft.

Verdingung. 10. Juni. Heute nachmittag sind hier 50 Personen unter Verdingungsgesetzen verdingt worden. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft.

Verdingung. 10. Juni. Heute nachmittag sind hier 50 Personen unter Verdingungsgesetzen verdingt worden. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft.

Verdingung. 10. Juni. Heute nachmittag sind hier 50 Personen unter Verdingungsgesetzen verdingt worden. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft.

Verdingung. 10. Juni. Heute nachmittag sind hier 50 Personen unter Verdingungsgesetzen verdingt worden. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft. Die Verdingungsgesetze sind in der Stadt Rodenkirchen in Kraft.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

Rheinland und Westfalen. 10. Juni. Wie uns mitgeteilt wird, befindet sich die künftige Reichsregierung, wonach die auf die Reichsregierung zehner, von Frau Landrat Mitten verlorenen Ringe ausgeht.

**Carola Steffens**

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute am 10. Juni, um 10 Uhr, unsere innigstgeliebte Tochter und treue Schwester, unsere gute Tante, Schöne, und unerschütterliche Freundin, das hochachtbare Fräulein

**Carola Steffens**

nach langem, schweren Krankenlager, öfter versehen mit den Sakramenten der röm.-katholischen Kirche, im 74. Lebensjahre, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Johann Lichtenberg.**

Köln-Lindenthal, Köln-Nippes, Köln-Ehrenfeld, Roleber, Köln-Deutz, Düren, den 10. Juni 1912.

Die Beerdigung findet statt Donnerstag, den 13. Juni 1912, nachmittags 5 1/2 Uhr, vom Sterbehause Kriegerstrasse 77/79 aus. — Die feierlichen Exequien werden gehalten am demselben Tage morgens 10 Uhr in der Pfarrkirche zu Köln-Lindenthal.

**Fluchtlinienplan.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Amerikanischer Vergnügungs-Park.**

Morgen Mittwoch

**Kinderfest**

unter humoristischer Leitung des bewährten Solo-Clowns Onkel „Bapo“

Reichhaltige Abwechslung in Kinderspielen aller Art!

Jedes Kind erhält ein Geschenk!

: Eintritt 10 Pfg. :

**Niederlassung für Kranke!**

Die Niederlassung für Kranke ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Die Niederlassung für Kranke ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Sparg- und Darlehnskassen des Landkreises Köln.**

St. Alpernstr. 19.

Zur Aufbewahrung von Sparbüchern, Wertpapieren, Hypothekenbriefen und Wertgegenständen werden in der eintracht- und feuerfesten

**Stahlkammer**

unter Selbstverwaltung der Mieter stehenden Schrankfächer (Tische) auf Jahr oder auf längere Zeit vermietet.

Wietpreis nach Größe des Faches 3, 5, 9, 12, 20 und 40 Mark fürs Jahr.

Vergütung der Spareinlagen bis zu 4%.

Eröffnung laufender Rechnungen mit Scheck- und Niederwertungscheinen.

Geschäftsfunktion an allen Wochentagen vormittags von 8-12 Uhr, nachmittags von 3-5 Uhr; Samstag jedoch nur vormittags von 8-11 Uhr.

**Frau Johann Lichtenberg**

Bärbchen geb. Beier

nach kurzem Leiden infolge Herzlähmung, rechtzeitig gestärkt mit den heiligen Sakramenten der röm.-katholischen Kirche, im 74. Lebensjahre, zu sich in die Ewigkeit abzurufen.

Um stille Teilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Johann Lichtenberg.**

Köln-Lindenthal, Köln-Nippes, Köln-Ehrenfeld, Roleber, Köln-Deutz, Düren, den 10. Juni 1912.

Die Beerdigung findet statt Donnerstag, den 13. Juni 1912, nachmittags 5 1/2 Uhr, vom Sterbehause Kriegerstrasse 77/79 aus. — Die feierlichen Exequien werden gehalten am demselben Tage morgens 10 Uhr in der Pfarrkirche zu Köln-Lindenthal.

**Fluchtlinienplan.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Verdingung.**

Der Fluchtlinienplan der Stadt Köln, 1:25,000, ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Der Fluchtlinienplan ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Amerikanischer Vergnügungs-Park.**

Morgen Mittwoch

**Kinderfest**

unter humoristischer Leitung des bewährten Solo-Clowns Onkel „Bapo“

Reichhaltige Abwechslung in Kinderspielen aller Art!

Jedes Kind erhält ein Geschenk!

: Eintritt 10 Pfg. :

**Niederlassung für Kranke!**

Die Niederlassung für Kranke ist am 10. Juni 1912 in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden. Die Niederlassung für Kranke ist in der Stadtverwaltung veröffentlicht worden.

**Sparg- und Darlehnskassen des Landkreises Köln.**

St. Alpernstr. 19.

Zur Aufbewahrung von Sparbüchern, Wertpapieren, Hypothekenbriefen und Wertgegenständen werden in der eintracht- und feuerfesten

**Stahlkammer**

unter Selbstverwaltung der Mieter stehenden Schrankfächer (Tische) auf Jahr oder auf längere Zeit vermietet.

Wietpreis nach Größe des Faches 3, 5, 9, 12, 20 und 40 Mark fürs Jahr.

Vergütung der Spareinlagen bis zu 4%.

Eröffnung laufender Rechnungen mit Scheck- und Niederwertungscheinen.

Geschäftsfunktion an allen Wochentagen vormittags von 8-12 Uhr, nachmittags von 3-5 Uhr; Samstag jedoch nur vormittags von 8-11 Uhr.



